

GRUPPENMERKBLATT

DEODORANT, AEROSOL-SPRAY (OHNE SCHWEISSHEMMENDE SALZE)

Bitte dieses Gruppenmerkblatt nie einzeln, sondern nur zusammen mit den zugehörigen allgemeinen Hinweisen sowie der anhängenden Liste der Giftinformationszentralen weitergeben.

Zuletzt aktualisiert am: 08.03.2016

Entsprechende Rahmenrezeptur (CPNP): 5.2-2013

1. Produktbeschreibung

Lösungsmittelfreie Mischung von Deowirkstoffen und kosmetischen Ölen, abgepackt mit Treibmitteln unter Druck in Aerosolpackungen.

2. Mögliche Gefahren

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch ist das Produkt gemäß den rechtlichen Vorgaben (Artikel 3 der EG-Kosmetik-Verordnung) sicher und verträglich. Die folgenden Angaben gelten für den versehentlichen Fehlgebrauch bzw. Unfall sowie gegebenenfalls für die gewerbliche Verwendung.

Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
Kann schwere Augenreizung verursachen.

3. Zusammensetzung (Höchstwerte)

Ethanol (ALCOHOL, ALCOHOL DENAT.) 95 %; Treibmittel (z. B. DIMETHYL ETHER, Kohlenwasserstoffe, Luft, NITROGEN, CARBON DIOXIDE) 90 %; Feuchthaltemittel, Emollienzen (z. B. ISOPROPYL MYRISTATE, GLYCERIN, PROPYLENE GLYCOL) 25 %; Öle und Wachse (z. B. pflanzlich und/oder mineralisch, Isoparaffin) 15 %; Silicone, einschließlich flüchtiger Silicone (z. B. DIMETHICONE, CYCLOPENTASILOXANE) 15 %; Flüssiges PARAFFIN und Isoparaffin (z. B. verzweigtkettiges Isoparaffin (C11-C16), ISODODECANE, ISOHEXADECANE) 15 %; Verdickungsmittel (z. B. STEARALKONIUM BENTONITE) 10 %; Füllstoffe (z. B. PERLITE, Nylonpuder) 5 %; Weitere Inhaltsstoffe (z. B. Pflanzenextrakte) 5 %; Geruchsabsorptionsmittel (z. B. ZINC RICINOLEATE) 4 %; PARFUM 3 %; Konservierungsstoffe, antimikrobielle Stoffe 1 %; AQUA (Wasser) bis 100 %.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Maßnahmen bei

- versehentlichem Kontakt mit den Augen: sofort gründlich mit viel handwarmem Wasser ausspülen; bei verbleibenden Reizungen vorsorglich Augenarzt konsultieren.

- Beschwerden beim Kontakt mit der Haut: sofort mit Wasser und Seife abspülen; Hautpflege. Bei länger anhaltenden Hautreizungen Arzt konsultieren.

- intensiver Inhalation (Einatmen): betroffene Person an die frische Luft bringen; bei anhaltenden Beschwerden Giftinformationszentrale oder Arzt konsultieren.

Beim Konsultieren eines Arztes bzw. einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

5. Maßnahmen bei Bränden

Bei Brand muss mit Bersten der Dose gerechnet werden. Personen sind aus dem Lagerbereich von Aerosolen zu evakuieren. Die Feuerwehr ist über die Anwesenheit von Aerosolen zu informieren.

Löschmittel: Kohlendioxid, Trockenlöschmittel (Pulverlöscher) oder Wasser im Sprühstrahl.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung; Entsorgung

Nur entleerte Aerosoldosen in die Wertstoffsammlung geben. Gefüllte, nicht verwendete Packungen müssen separat entsprechend den Abfallrichtlinien der Gemeinde entsorgt werden.

7. Angaben zur Handhabung und Lagerung

Unbedingt nach Gebrauchsanweisung des Herstellers anwenden. Warnhinweise auf der Verpackung beachten: Gefahr. Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Nicht in die Augen sprühen. Produkt nicht auf geschädigter Haut anwenden. Intensive Inhalation (Einatmen) vermeiden. Nicht auf die Kleidung sprühen.

Kühl und trocken lagern (Raumtemperatur). Nach Gebrauch ggf. Schutzkappe wieder aufsetzen.

Lagerung nach TRGS 510, bei Großlagern (> 30 t Flüssiggas-Anteil) ggf. nach 4. BImSchV.

8. Sonstige Angaben

Siehe Angaben zu Anwendungsbedingungen sowie Warnhinweise auf Produkt oder Verpackung.

Zur Beratung im Vergiftungsfall liegen den Giftinformationszentralen weitere Angaben zu den einzelnen Produkten vor. Beim Konsultieren einer Giftinformationszentrale bitte stets Verpackung oder Etikett und ggf. Beipackzettel bereithalten.

Kontaktaten der Giftinformationszentralen siehe Anhang.